

Sachsen in Deutschland.

Politik, Kultur und Gesellschaft 1830-1918

(Studien zur Regionalgeschichte, Bd. 14)

Bielefeld, Gütersloh: Verlag für Regionalgeschichte, 2000.

Dresden: Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, 2000.

Herausgegeben von
James Retallack

Opinion

„Die sächsische Geschichte wird – wie die zahlreicher anderer Territorien – nicht nur von rührigen Heimathistorikern, sondern durchaus international wissenschaftlich auf hohem Niveau erforscht. Der kanadische Historiker James Retallack hat einen, auf einer Tagung in Toronto basierenden und über die Grenzen Sachsens hinaus sehr lesenswerten Sammelband zusammengestellt, der auch generelle Perspektiven der Regionalgeschichte berücksichtigt und daher grundlegende Bedeutung hat.“

– Rainer Hering, in *Auskunft. Mitteilungsblatt Hamburger Bibliotheken* 21, no. 3 (2001): 283-4.

„[D]er Band „Sachsen in Deutschland“ [bietet] eine lesenswerte und anregende Sammlung von Aufsätzen zur politischen Kultur in einer historiographisch lange vernachlässigten Region. Wenn auch die hochgesteckten Ambitionen, wie sie in der Einleitung und den theoretischen Beiträgen formuliert werden, nicht immer eingelöst werden können, so demonstrieren die hier präsentierten Forschungsergebnisse doch die methodische Fruchtbarkeit einer vergleichenden Regional- und Lokalgeschichte.“

– Michael Schäfer, *Archiv für Sozialgeschichte on-line* 41, 26 July 2001.

Read the full review:

<http://library.fes.de/fulltext/afs/htmrez/80200.htm>